

# GRAFENWÖHRER STADTANZEIGER



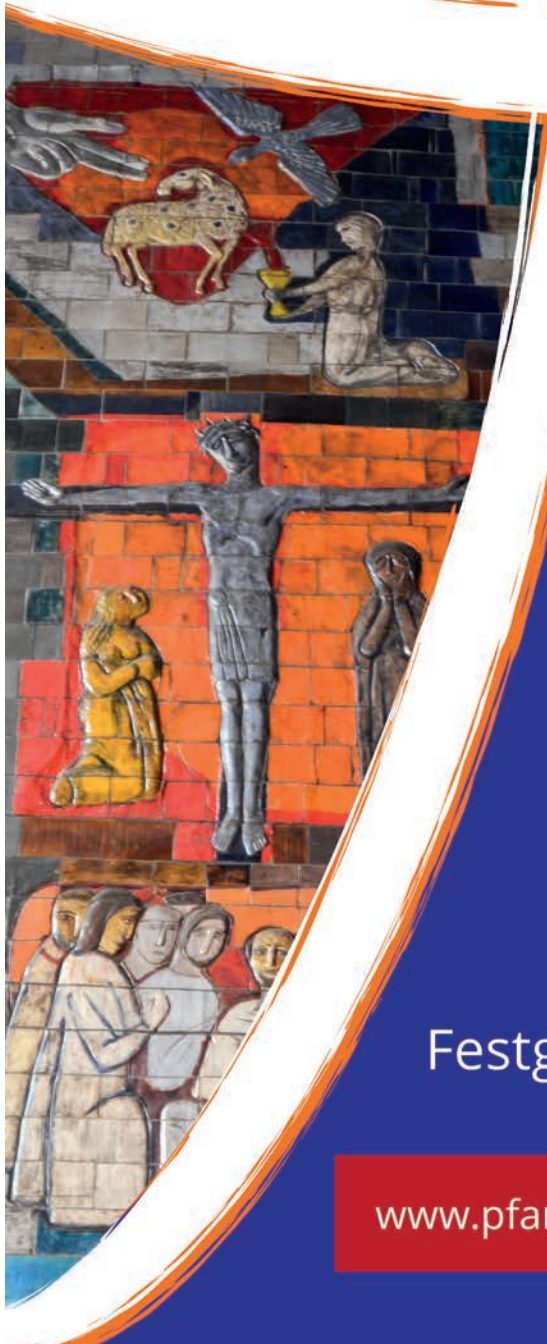
Nr. 863/68

Postverlagsort Grafenwöhr

01. Mai 2023



KATHOLISCHE PFARREI  
HEILIGSTE DREIFALTIGKEIT  
GRAFENWÖHR



## 60 Jahre Friedenskirche Grafenwöhr

Samstag  
**03.06.2023 | 19:00 Uhr**  
Liturgische Nacht

Sonntag  
**04.06.2023 | 10:00 Uhr**  
Festgottesdienst & Pfarrfest

[www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de/wirfeiern](http://www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de/wirfeiern)



## Die Stadt Grafenwöhr informiert

### Müllabfuhrtermine:

Freitag,	05.05.2023	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	08.05.2023	Hausmüllabfuhr
Mittwoch,	10.05.2023	Blaue Tonne Fa. Kraus
Freitag,	19.05.2023	Abfuhr „Biotonne“
Samstag,	20.05.2023	Problemmüll 13.45-15.15 Uhr, städt. Bauhof, Gartenstr. 7
Montag,	22.05.2023	Hausmüllabfuhr
Freitag,	26.05.2023	Blaue Tonne Fa. Bergler

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

### Außensprechtag der Notarin Stefanie Tafelmeier

mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. OPf.

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

**Mittwoch, den 3. Mai 2023**

**Mittwoch, den 31. Mai 2023**

**Der Sprechtag am 17. Mai entfällt.**

Um **vorherige telefonische** Terminvereinbarung unter 09645 / 60191-0 wird gebeten.

Zur Rücksichtnahme auf Mitarbeiter des Rathauses und meine älteren Mandaten bitte ich, weiterhin mindestens eine medizinische Maske zu tragen.

### Brot- und Backverein Grafenwöhr – frisches Brot und Zwiebelkuchen

Am Freitag den 12. und Samstag den 13. Mai wird in der Stadtmühle wieder gebacken. Bestellt werden kann das Brot aus dem Brotbackofen am Donnerstag, 11. Mai von 08.30 bis 11.00 Uhr unter Telefon 0 96 41/ 24 28.

Die frischen Backwaren können am Freitag, von 7.30 – 12.15 Uhr und Samstag von 7.00 – 12.15 Uhr abgeholt werden. Zwiebelkuchen gibt es am Freitag und Samstag ab ca. 10.30 Uhr.



01.05.2023 Herr Werner Schreml  
zum 75. Geburtstag

20.05.2023 Frau Anna Czaplá  
zum 70. Geburtstag



### 2. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren, fällig am 15.05.2023

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass die 2. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Abwassergebühren am 15. Mai 2023 fällig wird.

Allen Bürgern, die am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden diese Beträge abgebucht.

Sofern noch keine Einzugsermächtigung erteilt wurde, bitten wir um eine termingerechte Begleichung der fälligen Beträge, damit Sie eine kostenpflichtige Mahnung der Stadtwerke vermeiden.

Stadtwerke Grafenwöhr  
Frank Neubauer,  
Vorstand

### Bekanntmachung über den Verkauf von Restmüllsäcken

Der Verkauf von Restmüllsäcken für das Landratsamt Neustadt/WN sowie die Abgabe für kostenlose Windelsäcke für Familien mit Kleinkindern und Erwachsene gegen Vorlage einer Abholkarte der Stadt Grafenwöhr erfolgt ab 02. Mai 2023 durch Nahkauf Pappenberger, Alte Amberger Str. 8, 92655 Grafenwöhr.

Die Gebühr für die Abfallentsorgung unter Verwendung von Restmüllsäcken beträgt für jeden Müllsack 5,30 Euro.

Die Personen, die im Besitz einer Abholkarte des Landratsamtes Neustadt/WN sind, können die Restmüllsäcke ebenfalls bei Nahkauf Pappenberger, Alte Amberger Str. 8 gegen Vorlage der Abholkarte des Landratsamtes Neustadt/WN abholen.

Grafenwöhr, den 22. April 2023  
Edgar Knobloch  
Erster Bürgermeister

### Neuer Standort für die Amtstafel

Die Stadtverwaltung informiert regelmäßig über verschiedene digitale und klassische Medien über Neuigkeiten und aktuelle Themen. Formelle Bedeutung haben aber nach wie vor Bekanntmachungen an der Amtstafel, die bisher am Verwaltungsgebäude Marktplatz 24 angebracht war. Ab 3. Mai 2023 wechselt sie an einen neuen Standort direkt am Rathaus, an dessen östliche Giebelseite neben dem Haupteingang. Hintergrund dieser Veränderung ist die vorgesehene Generalsanierung der Verwaltungsgebäude.



### Badesaison des Städtischen Waldbades!

Unser Städtisches Waldbad öffnet in diesem Jahr bei passender Witterung Mitte Mai. Der Eröffnungstermin wird rechtzeitig in der Tagespresse und auf der Homepage bekannt gegeben.

Es wartet dabei mit einer neuen Attraktion auf. Zwei Erlebniswasserrutschen stehen Bade Freunden künftig zur Verfügung und versprechen hohen Spaßfaktor. Fans von Geschwindigkeit und Nervenkitzel finden in der Freefall-Rutsche ihren Spaß, gemütlicher geht es auf der Breitrutsche nebeneinander her. Die Rutschen werden voraussichtlich noch nicht zum Saisonstart fertig sein, im Laufe des Sommers aber auf jeden Fall.

Dank seines großzügigen Freizeitangebotes ist das beheizte Waldbad besonders bei Familien sehr beliebt. Egal ob warmes Kinderplanschbecken, Kinderrutsche, Abenteuerspielplatz, Trampoline, Slackline oder Outdoorkicker, vom Kleinkind bis zum Jugendlichen ist zusätzlich zum Schwimmerbecken für jeden etwas geboten. Für Stärkung zwischendurch sorgt das Terrassencafé, zum Relaxen lädt der großzügige, teils schattige Liegewiesenbereich ein.

Die Eintrittspreise bleiben unverändert zur Badesaison 2022. Wählen Sie aus den folgenden Karten für Sie das passende Ticket.



## Die Stadt Grafenwöhr informiert

### Stadtverwaltung umgezogen

#### Einzelkarten

Erwachsene 3,00 €, Jugendliche 2,00 €, Kinder 1,00 €

#### Zehnerkarten

Erwachsene 24,00 €, Jugendliche 16,00 €, Kinder 8,00 €

#### Jahres- bzw. Familienkarten

- Erwachsene 60,00 €
- Jugendliche 40,00 €
- Kinder 20,00 €
- Familienkarten 85,00 € (für Erwachsene und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

Einzel- und Zehnerkarten erhalten Sie an der Tageskasse. Jahres- bzw. Familienkarten können ausschließlich bei der Stadtverwaltung Grafenwöhr in der Stadtkasse (1. Stock) im Gebäude der Stadtwerke Grafenwöhr, Pechhofer Str. 18, während den üblichen Öffnungszeiten erworben werden.

Senioren, die in 2023 das 65. Lebensjahr vollenden, erhalten die Eintrittskarte (Jahreskarte) zum Preis von Jugendlichen.

Rentner und Versorgungsempfänger können die Jahreskarte zum Preis einer Kinderjahreskarte erwerben. Ein Nachweis (Renten- oder Pensionsausweis) muss vorgelegt werden.

Schüler, Studenten bis zum vollendeten 25. Lebensjahr ohne eigenes Einkommen (Ausbildungsgehalt, Beamtenvergütung u.ä.) können gegen Nachweis in die Familienjahreskarte mit aufgenommen werden.

Personen ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 % sowie deren Begleitpersonen erhalten gegen Nachweis den Einzeleintritt wie Jugendliche.

Für Personen mit einem Grad der Behinderung (GdB) von 100 %, sowie deren Begleitperson ist gegen Nachweis der Eintritt frei.

Die Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten die Einzeleintrittskarte Kind. Freier Eintritt für Eigentümer der Juleica (Jugendleitercard).

#### Öffnungszeiten in der Saison 2023:

Um möglichst vielen Badegästen den Besuch des Waldbades zu ermöglichen, ist das Bad von Montag bis Sonntag (09:00 – 20:00 Uhr) geöffnet. An regnerischen und kalten Tagen (unter 18 Grad Lufttemperatur) ist das Bad von 17.30 – 19.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt wünscht Ihnen schon jetzt eine fröhliche und unbeschwerte Zeit in der beliebten Freizeitanlage.

Grafenwöhr, Mai 2023  
STADT GRAFENWÖHR  
Edgar Knobloch  
Erster Bürgermeister



Seit der letzten April-Woche ist der überwiegende Teil der Stadtverwaltung in neue Räume gezogen. Das Bürgerbüro mit Einwohnermelde-, Gewerbe- und Standesamt, die Finanzverwaltung und das Bauamt sind jetzt nicht mehr am Marktplatz, sondern in der Pechhofer Straße 18 für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger erreichbar. Die bekannten Öffnungszeiten haben sich dagegen nicht verändert. Das nun bezogene Bürogebäude in der Pechhofer Straße wurde ursprünglich als Regionalzentrum von E.ON Bayern errichtet und ist seit vielen

Jahren bekannt als Sitz und Anlaufstelle der Stadtwerke Grafenwöhr. Nach dem Umzug der eingemieteten NEW e.G. in die Alte Amberger Straße stand ausreichend Platz zur Verfügung, um die Stadtverwaltung vorübergehend unterzubringen. Hintergrund ist die lang geplante Sanierung der bisherigen Büros am Marktplatz, die später wieder als moderne Anlaufstelle im historischen Stadtzentrum dienen sollen. Vom Umzug nicht betroffen ist das Rathaus mit Bürgermeister, Haupt- und Personalverwaltung sowie der ILE-Geschäftsstelle.



#### Stadtbücherei St. Michael

Kolpingstraße 1, Grafenwöhr

Email: [info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de](mailto:info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de)  
homepage: [www.buecherei-grafenwoehr.de](http://www.buecherei-grafenwoehr.de)

Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr  
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 16:00 – 18:00 Uhr



## Spaß und Stimmung beim Zoigl

Nach der langen Corona Pause wurde die traditionelle Zoiglfahrt, durch Organisator Marcel Buck, wieder ins Leben gerufen. Die Zoiglstubn „Schreiner Schorsch“ in Pfaffenreuth hieß uns hierzu herzlich willkommen.

Bei hervorragenden Brotzeiten und gutem Zoiglbier hatten alle Teilnehmer einen gemütlichen, kurzweiligen Abend. SPD OV Vorsitzender Timo Schön bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme und spendierte allen einen Verdauungsschnaps.

Gut gelaunt machte sich die Gruppe nach Mitternacht auf den Heimweg, Gerhard Träger sorgte für eine sichere Heimfahrt. Alle waren sich einig - auch im nächsten Jahr soll dieser Ausflug unbedingt wieder stattfinden.



## Die Stadthalle lebt

**"Clubminister" eröffnen viertägiges Festival in der Stadthalle Grafenwöhr**



Am "Kulturellen Zentrum" ist das Leben zurückgekehrt. - Zur Einweihung der sanierten Stadthalle eröffnet die Funk-Band "Clubminister" das viertägige Festival.

Mit coolem Funksound sorgt "Clubminister" aus dem Raum Amberg um Leadsänger Jonas Falkenstein zu fortgeschrittener Stunde für volle Tanzflächen. Die neun pro-

fessionellen Musiker bringen die Stadthalle zum Grooven und präsentieren Funk und Pop vom Feinsten.

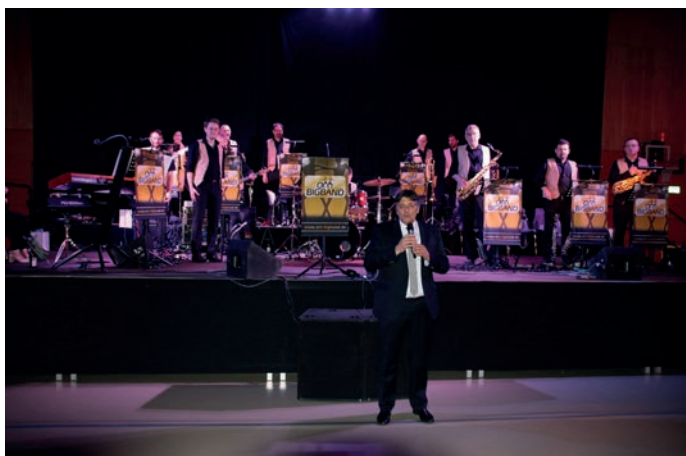
Mit einer Mischung aus Eigenkompositionen und einer feiner Auswahl an Coversongs, wie "Shake your body", "Staying alive" oder "Man in the mirror" haben die Partygäste eine Reise durch mehrere Jahrzehnte erlebt. Das

Motto der erfahrenen Musiker lautet: „We gonna make you dance!“

Im Anschluss wurde mit DJ "Easy" bis in die Nacht weiter getanzt. Leckere Cocktails und coole Lichtakzente sorgten außerdem für Partyatmosphäre.

Text und Bild: Renate Gradl

# Stadthalle eröffnet mit Gala-Abend



Bürgermeister Edgar Knobloch versuchte sich kurz zu halten und nicht ins Schwärmen zu geraten.



Die Diamond Dancers in Aktion.



Die Tanschule Höllriegl zeigte mehrere Showeinlagen.



Die Freaky Dancers verzaubern die Besucher.



Die Tanzfläche wurde ausgiebig von den Gästen genutzt.

Zum Gala-Abend in der frisch sanierten Grafenwöhrer Stadthalle erschienen 350 Gäste. Diese erfreuten sich zur Musik der OM-Big Band und schwangen schnell die Tanzbeine. Dazu gab es mehrere Showeinlagen. Deutschland schaltet die Atomkraftwerke ab, aber in Grafenwöhr herrscht weiter Spannung. So könnte man das Festwochenende zur Wiedereröffnung der Stadthalle beschreiben. Das Bauwerk war für elf Millionen Euro seit dem Frühjahr 2020 generalsaniert worden. Dazu gehörte ein Gala-Abend am Samstag für den sich die Bürger in Schale geworfen hatten. Bürgermeister Edgar Knobloch durfte 350 Gäste begrüßen und gab einen Überblick über die durchgeführten

Modernisierungen. Besonders freute sich Knobloch über den Besuch einer Abordnung der Partnerstadt Grafenwörth in Österreich. Der Stolz über die Stadthalle war dem Stadt-oberhaupt deutlich anzumerken. Dabei war dem Bürgermeister klar, dass die Menschen aber nicht wegen einem Vortrag in die Stadthalle gekommen waren und versuchte sich kurz zu halten, auch wenn es ihm schwer fiel: "Ich muss schauen, dass ich nicht ins Schwärmen über die Stadthalle gerate." So konnten schnell die Tanzrunden eröffnet werden. Zur Musik der OM-Big Band mit Musikern aus der Oberpfalz war die Tanzfläche ständig mit Dutzenden Tanzpaaren belegt. Um den neuen Boden zu schonen wurde extra eine

spezielle Oberfläche für Veranstaltungen ausgelegt. Dieser passte gut zum Ambiente der Stadthalle. Der neue Wirt der Gastronomie der Stadthalle Serkan Maktav bot für einen Gala-Abend passende Speisen und Getränke an und zeigte sich erfreut über die Resonanz der Gäste. Er hofft im Mai sein Restaurant Benjamins eröffnen zu können. Als Highlights des Abends zeigten die Freaky Dancers und die Diamond Dancers von SV Grafenwöhr Tanzaktion sowie die Tanzschule Höllriegl Showeinlagen, die für Begeisterung sorgten.

Bilder u. Text: Stefan Neidl

# Wolfgang Krebs in der Stadthalle: Landesvaterallerlei mit Knobloch

Zum Finale des Festwochenendes zur Eröffnung der Stadthalle zeigte sich prominenter Besuch in Grafenwöhr. Verdiente Politiker wollten den für elf Millionen Euro sanierten Bau kennen lernen. Darunter waren Berühmtheiten wie Edmund Stoiber, Markus Söder, Hubert Aiwanger und sogar Angela Merkel hatte ihr Double zur Verleihung des Verdienstkreuzes für ihr Lebenswerk nach Berlin geschickt um in Grafenwöhr dabei sein zu können. Natürlich waren die Persönlichkeiten nicht wirklich da, sondern wurden von dem Kabarettisten Wolfgang Krebs parodiert. Dieser stellte vor 280 Gästen viele bekannte und unbekannte Klischees dar. Sei es Söders Ego, Stoibers Gestotter oder Aiwangers deftige Redensart - dem Publikum gefiel es und klopfte sich begeistert auf die Schenkel. Dabei zeigte sich Krebs flexibel und baute die sanierte Stadthalle immer wieder in seine Pointen mit ein. Genau wie am Bau beteiligte Firmen und Personen. Wie Bürgermeister Edgar Knobloch, den Krebs als Edmund Stoiber immer wieder als "Knoblauch" begrüßte. Unterstützt wurde Krebs von den Bayerischen Löwen, die eigene Songs und Hits auf ihre eigene Art und Weise interpretierten.



Edmund Stoiber begrüßte Bürgermeister Knobloch.



Angela Merkel hatte extra ihr Double nach Berlin geschickt um in Grafenwöhr dabei sein zu können.



Markus Söder alias Wolfgang Krebs freute sich über die Sanierung der Grafenwöhrer Stadthalle



280 Gäste amüsierten sich zum Finale des Festwochenendes.



Bürgermeister Edgar Knobloch mit Frau Gabi, Kabarettist. Wolfgang Krebs und Brigadegeneral Joseph E. Hilbert mit Frau.

# Gäste aus der Partnergemeinde Grafenwöhr feierten mit

Die Partnerschaft zwischen Grafenwöhr und Grafenwöhr wird gut gepflegt. Zum Festwochenende zur Wiedereröffnung der Stadthalle durfte Bürgermeister Edgar Knobloch auch Gäste aus der Partnergemeinde in Niederösterreich begrüßen. Beim dreitägigen Besuch standen nicht nur die Veranstaltungen in der Stadthalle auf dem Programm.

Während der Grafenwöhrer Bürgermeister und Gemeindebundpräsident Alfred Riedl schon zur offiziellen Eröffnung der Stadthalle nach Bayern kam führte nun Vizebürgermeister Reinhard Polsterer die Delegation aus Österreich an. Mit dabei waren die Gemeinderätinnen Michaela Koller, Gerti Enzinger, die Winzerfamilie Steinkellner und „Außenminister“ Fritz Ploiner und deren Partner sowie Wolferl Nirnsee. Nach dem Abendessen am ersten Besuchstag im Gasthof „Zum Stichn“ ging's zum Party Abend in der Stadthalle mit der Band Clubminister. Hier stellte Bürgermeister Edgar Knobloch den Gästen die neu sanierte Stadthalle vor. In Hütten führte Fabian Bösl, der kaufmännische Leiter der „Naturhelden“ der Ziegler-Group, durch das nur in einem Jahr gebaute Werk. Beim Rundgang wurde der Produktionsablauf der Holzfaserdämmplatten erläutert. Nach dem Mittagessen im Klosterstadel führte Bürgermeister Albert Nickl durch das Klosterdorf. Mit großer Begeisterung stellte Nickl den Gästen aus Österreich die bereits sanierten Projekte im historischen Klosterhof wie die Wieskapelle und das Haus der Dorfkultur vor, auch durfte ein Besuch im Kloster und der Klosterkirche nicht fehlen. Zu den Klängen der OM-Big Band schwingen die Gäste am Abend das Tanzbein beim großen Gala-Ball in der Stadthalle. Abschiednehmen hieß es am dritten Tag



Bürgermeister Edgar Knobloch (oben links) freute sich über den Besuch der Gäste aus der Partnergemeinde Grafenwöhr anlässlich des Festwochenendes in der Stadthalle. Vizebürgermeister Reinhard Polsterer (oben rechts) führte die Delegation aus Niederösterreich an.

bei einem Weißwurstfrühschoppen in der Zoiglstube des Museums, Willi Buchfelder und seine Tochter Angela trugen dabei die bayerischen Schmankerln auf und bewirteten die Gäste. Wie an den vorhergehenden Tagen waren auch Feuerwehrkommandant Alexander Richter, der neue Feuerwehrvorstand Robert Kraus und Verbindungsmann Fritz Raß dabei. Auch in weiteren kleineren Treffen wurde die nun seit über 25 Jahren bestehende Partnerschaft und ein guter Aus-

tausch gepflegt. Vizebürgermeister Reinhard Polsterer überreichte beim Abschied und als Dankeschön Wein aus der Partnergemeinde Grafenwöhr, Bürgermeister Edgar Knobloch revanchierte sich mit dunklem Klosterbräu. Ein Dank für die Betreuung der Gäste ging an die Bürgermeister-Stellvertreterinnen Anita Stauber und Anita Heßler sowie an Stadtrat Gerald Morgenstern.

Bild und Text: Gerald Morgenstern



KATHOLISCHE PFARRE  
HEILIGSTE DREIFALTIGKEIT  
GRAFENWÖHR

**Am 03. und 04. Juni 2023 begehen wir die Feierlichkeiten anlässlich des 60. Weihejubiläums unserer Dreifaltigkeitskirche. Dazu laden wir Sie alle herzlich ein.**

**Samstag, 03. Juni, 19.00 Uhr Liturgische Nacht**

Bei der liturgischen Nacht steht unser gemeinsamer Glaube im Mittelpunkt. Die spirituellen Impulse beziehen sich auf das Thema „Frieden“. Gegen 23.00 Uhr schließt ein gemeinsames Nachtgebet den Abend ab. Unser Gotteshaus wird dabei in ein stimmungsvolles Licht getaucht. Vor der Kirche

finden Sie Zeit zum Gespräch und können biblische Speisen und Cocktails kosten.

**Sonntag, 04. Juni, 10.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Pfarrfest**

Der Dreifaltigkeitssonntag beginnt mit dem großen Festgottesdienst. Diesen feiern wir zusammen mit Weihbischof Reinhard Pappenberger. Ein Projektchor unter der Leitung von Johanna Baumann gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

Im Anschluss daran gehen die Feierlichkeiten in ein buntes Pfarrfest über. Die verschiedenen Gruppen und Einrichtungen der Pfarrei

bieten ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken. Neben gegrillten Speisen wird es auch ein vegetarisches Angebot, Kaffee und Kuchen, Waffeln, Eis und eine Bar geben.

Auch für die Unterhaltung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ist gesorgt. So gibt es unter anderem Kirchenführungen und eine Ausstellung, Spiel- und Bastelmöglichkeiten, eine Hüpfburg, Bierkastenstapeln, einen Actionbound, Kinderschminken, eine Fotobox, Bobbycar-Rennen und vieles mehr.

Mit der Vesper, um 18.00 Uhr, wollen wir das Fest beenden.

## 60 Jahre Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit

## Ganz nah am Papst

Das österliche Rom war das Ziel einer Pilgerreise der Kolpingsfamilie Grafenwöhr, die am Ostersonntagabend ihren Anfang nahm.

Die pastorale Begleitung hatte dabei Stadtpfarrer Daniel Fenk übernommen.

Vier Tage dauerte die Begegnung mit der ewigen Stadt. Bevor aber Rom erreicht wurde, legten die Reisenden aus Grafenwöhr am Ostermontag noch einen Zwischenstopp in einer, in der Toskana gelegenen, Ölmühle ein, bevor am späten Nachmittag das Hotel in der italienischen Hauptstadt erreicht wurde.

Der Dienstag führte zu den Spuren der Entstehung und in die Vergangenheit Roms. Angeführt von einer kundigen und engagierten Stadtführerin machte sich die Gruppe auf den Weg durch das antike und heutige Rom und streifte dabei die bekannten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie den Campo de' Fiori, den Vierströmebrunnen am Piazza Navona, das Pantheon, den Trevi Brunnen, das Forum Romanum und das Colosseum.

Ein Höhepunkt der Romfahrt aber war die Generalaudienz am Mittwoch am Petersplatz. Hier, an der zentralen Stätte der katholischen Weltkirche, erlebte die Gruppe inmitten tausender von Pilgern aus aller Welt Papst Franziskus aus allernächster Nähe. Nur wenige Meter entfernt fuhr der Pontifex in seinem Papamobil an der Grafenwöhrer Pilgergruppe vorbei, deren Anwesenheit vorher von einer vatikanischen Sprecherin verkündet wurde.

Die freien Stunden danach nutzten die Reisenden, um auf eigene Faust die Stadt zu erkunden oder sich in die langen Warteschlangen zum Besuch des Petersdom einzureihen. Gemeinsam besichtigt wurden im Laufe der Woche die weiteren großen Kirchen Roms, wie St. Paul vor den Mauern, die Lateranbasilika und die Santa Maria Maggiore, die mancher Angehöriger der Kolpingsfamilie schon aus früheren Reisen her kannte. Ein Rundgang durch das nächtliche Rom führte auch zur Spanischen Treppe, von deren Mythos vom römischen „dolce vita“ nicht mehr viel übriggeblieben ist.

Tags darauf feierten die Mitglieder der Kolpingsfamilie in der Domitila Katakombe, im Untergrund, einen Gottesdienst, dem sich eine Führung durch die Gänge der Begräbnisstätten der Frühchristen anschloss. Bei einer Fahrt in die Gegend von Castel Gandolfo, dem Sommersitz des Papstes, demonstrierte der Busfahrer Gerhard Marner, auf einem Abschnitt der Via Laghi, wie der von ihm gesteuerte Bus von alleine nach oben rollt, was allen ein Rätsel aufgab. Hier scheinen die Naturgesetze außer Kraft. Kulinarisch wurde der Tag in Frascati, einem kleinen Ort im Süden Roms abgeschlossen. Die dabei dargebotenen regionalen Spezialitäten schmeckten allen.



Ein geselliger Abend, der von einer Sängerin, zum Vergnügen aller, musikalisch begleitet wurde. Am Freitag wurde der erste Teil der Heimreise angetreten, unterbrochen von einem Abstecher zum Heiligen Franziskus nach Assisi. Dieser Pilgerort in Umbrien beeindruckte nicht nur durch seinen fantastischen Ausblick und seine Lage, es faszinierten auch die Kirchen, allen voran die Basilika San Francesco, der Grabstätte des

hl. Franziskus.

Nach einer Übernachtung in Trient ging es, durch die Alpen umgeben von schneebedeckten Bergen, in die Heimatstadt Grafenwöhr zurück. Am Ende der Reise bedankten sich die Teilnehmer nicht nur bei den Organisatoren der Reise, Andreas und Nina Greiner, sondern auch bei den beiden Busfahrern, die alle sicher nach Hause gebracht hatten.



# Ungebrochen solidarisch

Ob Stationierungstreitkräfte, Post, Redakteure, Energieversorgung oder Flughäfen – Gewerkschaftsmitglieder setzen sich dafür ein, daß der Lohn und später die Rente zum Leben reichen. Der Handel steht in den Startlöchern – Forderung 2,50 € mehr in der Stunde und im öffentlichen Dienst wird getrickst mit der Meldung 8 % Angebot und ohne ein wichtiges Detail zu erwähnen, nämlich auf 27 Monate. Das bewegt auch die Senioren bei der monatlichen Zusammenkunft im Cafe Bauer. Viele Abschlüsse mit deutlichen Verbesserungen besonders für untere Einkommensgruppen konnten schon erreicht werden.

Und noch etwas wird sichtbar, so Hermann Diel, ehemaliger städtischer Beschäftigter bei der Diskussion: Viele fahren eine Ernte ein ohne vorher gesät zu haben! Damit sprach er den Anwesenden aus dem Herzen. In der Pandemie wurde allen in der Gesellschaft vor Augen geführt wer den Laden am Laufen hielt. Jetzt die Unterstützung zu verweigern kann nur mit Arbeitskampf beantwortet werden. 70 000 Mitglieder sind bereits in die Gewerkschaft eingetreten berichtet Manfred Haberzeth. Die Senioren haben sich vor Ort



sichtbar solidarisch gezeigt und werden dies auch in Zukunft tun.

Alle Arbeitnehmer haben am Tag der Arbeit Gelegenheit, ihre Ansicht zur gesellschaft-

lichen Entwicklung deutlich zu machen. Regionale Maikundgebungen bieten dazu die Möglichkeit. Der spontane Erwerb der Maikundgebungen sprach deutlich für die ungebrochene Solidarität.



**Raiffeisenbank  
Oberpfalz NordWest eG**

über 125 Jahre



Impulsvortrag  
**Hans Joachim  
Reinke**  
Vorstandsvorsitzender  
von Union Investment  
„Nachhaltig Wohlstand sichern  
in der Zeitenwende“

## MITGLIEDERTAG

Gute  
Unterhaltung mit:  
Bauchredner  
**Sebastian Reich  
& Amanda**

**Donnerstag, 6. Juli 2023**  
**Mehrzweckhalle Kemnath**  
**Einlass 18:30 Uhr - Beginn 19:00 Uhr**

Für das  
leibliche Wohl  
ist bestens  
gesorgt!

• Bekannt aus Funk und Fernsehen  
• Star beim Quotenrennen „Fastnacht  
in Franken“ und verschiedenen  
Bühnenprogrammen in ganz  
Deutschland.

Exklusiv für Genossenschaftsmitglieder der  
Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG

Verbindliche Anmeldung: Direkt in den Geschäftsstellen oder  
rb-onw.de/mitgliedertag • Tel. 09642 / 7090-0  
Anmeldeschluss: 22. Juni 2023

Holen Sie bitte die Karte nach der Anmeldung in der  
gewünschten Geschäftsstelle ab.





Schulstraße 18, 92655 Grafenwöhr  
Tel.: 0175/8479302, 09641/931953

#### Mediensprechstunde

Jeden Donnerstag, von 09:00 – 10:30 Uhr. Sie haben Fragen zu Handy, Tablet, oder Internet? Kommen Sie gerne bei mir vorbei! Ich nehme mir Zeit und erkläre Ihnen in Ruhe alle Funktionen. Keine Anmeldung nötig.

#### Jugendtreff

Montag, 17:00 – 20:00 Uhr und Donnerstag, 16:30 – 20:00 Uhr

#### Hutza-Nachmittag

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr, treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Mehrgenerationenhaus

(außer an Feiertagen). Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse.

#### Rückengymnastik

Dienstags von 16.00 – 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, 1. Stock. Ohne Anmeldung. Kostenlos.

#### Klöppelgruppe

Jeden ersten Dienstag im Monat. Interessierte, Anfänger, Fortgeschrittene und Profis sind herzlich willkommen! Treffpunkt 18.30 Uhr im 1. Stock. Kostenlos.

#### EUTB Sprechstunde

Hier können Sie sich kostenlos zu den Themen Rehabilitations- und Teilhabeleistungen beraten lassen. Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Helmut Bruhnke, 0170/1452060, helmut.bruhnke@eutb-bayern.org)

#### Offener Treff

Jede Generation ist herzlich Willkommen. Dienstag und Mittwoch von 14.30 – 18.00 Uhr können Sie sich mit anderen Personen austauschen, Gesellschaftsspiele spielen, unsere PC's nutzen, etc. Keine Anmeldung nötig. Kostenlos.

#### Afrikanisches Trommeln

Donnerstags. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer! Verschiedene Gruppen: 10 – 14 Jahre / 16:00 – 17:30 Uhr, 15 – 18 Jahre / 17:30 – 19:00 Uhr und Erwachsene / 19:00 – 20:30 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag: 25€

#### Muskelentspannung nach Jacobson

Mittwochs. 10 – 14 Jahre von 17:30 – 18:00

Uhr, 15 – 18 Jahre von 18:00 – 18:30 Uhr und Erwachsene von 18:30 – 19:00 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag: 5€

#### Yoga

Dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr. Asanapraxis, Pranayama Atemübungen und Meditation, begleitet von Klängen zur Herzöffnung und Tiefenentspannung. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Energieausgleich 13€

#### Kugelrund – Still- und Milchcafé

Verbringe eine entspannte Zeit mit anderen Schwangeren und frisch gebackenen Mamas. Bei Tee und gesunden Leckereien kannst du dich mit den anderen Teilnehmer:innen austauschen. Nächster Termin: Mittwoch, 10.05.2023 von 10.00 – 11.30 Uhr.

Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Kostenlos.

#### „Mein erstes Baby – Achtsamer Säuglingskurs“

Tipps und Tricks zu den Themen Erstaussstattung, Bedürfnisse des Kindes, Babynahrung und Stillen, Babyschlaf, wickeln, tragen, achtsames Pflegen – voller Vorfreude auf die erste Zeit mit dem Baby.

1x 3 Stunden. Folgende Termine stehen zur Auswahl: 15.07, 23.09, 18.11. Jeweils von 11.00 – 14.00 Uhr. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302. Unkostenbeitrag 50€, Paare 60€.

#### Geburtsvorbereitungskurs „Dein erstes Baby“

Ab SSW 15. Fragen rund um die Geburt, Schwangerschaft, Wochenbett und Stillzeit. Atem- und Entspannungsübungen, Wehen Atmung und sinnvolle Bewegungen. 8 Einheiten. Unkostenbeitrag 95€. Der Unkostenbeitrag kann eventuell von der Krankenkasse erstattet werden, sprechen Sie hierfür mit Ihrer Doula Birgit, die auch den Kurs anbietet. Anmeldung unter anja.zankl@learningcampus.de, oder 0175/8479302.



## DIE SOZIALE STADT GRAFENWÖHR

#### Bürgersprechstunde

Jeden Dienstag, von 08:30 – 10:30 Uhr. Persönliche Beratung. Hilfe beim Ausfüllen behördlicher Formulare, Beantragung von Betreuung, Schuldenhilfe, Vermittlung von Schulungsangeboten und Informationen über Arbeitsplatzangebote in und um Grafenwöhr.

#### Kaffeeklatsch vor dem Bürgerladen

Termine hierfür finden Sie als Aushang im Bürgerladen und auf Facebook, oder der aktuellen Tagespresse. Sie haben Fragen, Anliegen, oder Beschwerden? Kommen Sie gerne vorbei und wir unterhalten uns über Ihre Angelegenheiten bei Kaffee und Gebäck.

#### Individuelle Terminvereinbarung

Ist es Ihnen nicht möglich in die Bürgersprechstunde zu kommen? Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit mir. Anja Zankl, 0175/8479302, oder 09641/931953

### Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

**Die nächste Monatsversammlung findet am 3. Mai 2023 um 19:00 Uhr im Hotel Rattunde statt.**

Vorhinweis: Die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen findet am 24. Mai 2023 um 19:00 Uhr im Hotel zur Post in Grafenwöhr statt.

Im Zeitraum Mai und Juni finden 2 IVV Wanderungen statt.

20./21. Mai Feldbuch, und 17./18. Juni Hirschau.

## Dienstleistungen BERNHARD

Hausmeisterservice - Abflussreinigung

**Zum Rennsteig 7**  
92655 Grafenwöhr  
E-Mail: [tuc.bernhard@web.de](mailto:tuc.bernhard@web.de)

**Fax: 09641-925856**  
**Mobil: 0160-7505208**

**ILE**  
**Region**  
**VierStädtedreieck**  
 im Oberpfälzer Hügelland



**Theater am 20.05.2023 in Speinshart – Eintritt frei!**

Am Samstag, den 20.05.2023 gastiert die „Land.Gemeinsam.Gestalten Bayerntour“ auf dem Klosterhof in Speinshart. Um 16:00 Uhr wird mit den „Heinzelmännchen“ eine Märchenkomödie für die ganze Familie gezeigt. Das Schauspiel „Hamlet“, dass die Reisetruppe ab 19:00 Uhr zeigt, gilt als das bedeutendste dramatische Werk aller Zeiten, ist Kriminalfall, Familientragödie und die Geschichte einer dramatischen Zeitenwende. Der Eintritt zu beiden Theaterstücken ist frei!

ILE Region VierStädtedreieck  
 im Oberpfälzer Hügelland e.V.

Daniela Koslowski –  
 Umsetzungsbegleitung-  
 Marktplatz 1  
 92655 Grafenwöhr  
 Tel. 09641/9220-17  
 dkoslowski@grafenwoehr.de  
 www.ile-region-vierstaedtedreieck.de



**Hessler**  
**Elektrotechnik**



**WIR SIND UMGEZOGEN!**

Neue Adresse: Im Kirchenweiher 1, 92655 Grafenwöhr

**IHR PARTNER FÜR  
 ELEKTROTECHNIK & KUNDENDIENST**

Telefonisch können Sie weiterhin sämtliche Elektro-Artikel bei uns bestellen. Gerne liefern wir direkt zu Ihnen nach Hause.

**Hessler Elektrotechnik GmbH**

☎ 09641 - 93 68 68      ✉ info@elektrohessler.de  
 ☎ 0171 - 304 30 63      🌐 elektrohessler.de

**M. Brewitzer GmbH**  
 zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb  
 Containerdienst - Autoverwertung - Abbrüche - Transporte



**ABHOLUNG UND ANNAHME :**

- Haus und Sperrmüll
- Silofolien
- Bauabfälle
- Bauschutt
- Erdaushub
- Rigips
- Altholz und Fenster
- Altglas, Fenster- und Thermoglas
- Isoliermaterial
- Asbesthaltige Baustoffe
- Gartenabfälle
- Altreifen
- Altpapier

**ANKAUF :**

- Schrott & Metalle
- Altfahrzeuge
- Maschinen

**ANNAHMESTELLEN:**

Beim Flugplatz 13  
 92655 Grafenwöhr  
 Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr  
 13:00 - 17:00 Uhr  
 Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Im Wiesengrund 9  
 92660 Neustadt a. d. WN  
 Montag - Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr  
 14:00 - 16:00 Uhr  
 Samstag nach Vereinbarung:  
 0151-17412501



Autoverwertung ☎ 09641-553 | Containerdienst ☎ 09641-2245, Grafenwöhr | Neustadt a. d. WN. 09602-7218

**IG Spielplatz  
 Bahnhofsiedlung**

Am Sonntag, den 21.05.2023 findet nach drei Jahren Pause wieder das bei Alt und Jung beliebte Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung statt.

Das Fest startet um 10 Uhr mit einem Frühstück. Am Nachmittag gibt es für die Kinder bei zahlreichen Spielstationen die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen und sich

auch besonders schön schminken zu lassen. Außerdem werden die Klingenden Töne und Tanzgruppen des Sportvereins Grafenwöhr mit ihren Auftritten für beste Unterhaltung sorgen. Für das leibliche Wohl ist ganztags mit Grillspezialitäten und nachmittags mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Die Vorstandschaft freut sich sehr auf einen zahlreichen Besuch aus Nah und Fern.



**Verenigte Sparkassen**  
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d. Waldnaab Vohenstrauß

**ZEIT ZU  
 GRINSEN!**

**ES GIBT  
 WIEDER  
 ZINSEN.**

**2,75 % p.a.**



Die ganze Geschichte auf [vspk-neustadt.de/zinsen](http://vspk-neustadt.de/zinsen)

- » Kontingentierte Angebot bis 30. Juni 2023 gültig
- » Anlagebetrag: ab 2.500,00 €
- » Laufzeit: 2 Jahre



### Maiandachten

Wir laden herzlich zu den Maiandachten ein. Die Zeiten entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief und der Tageszeitung.

### Florianstag

Am Donnerstag, den 04.05. feiern wir um 18.30 Uhr hl. Messe zu Ehren des hl. Florian in der Kirche Herz Marien in Gmünd.

### Krankenkommunion

Pfarrer Fenk und Kaplan Raveendra werden am Freitag, den 12.05. die Krankenkommunion zu den Kranken in unserer Pfarrei bringen. Sie werden sich telefonisch bei jedem Einzelnen anmelden.

### Bitttage vor Christi Himmelfahrt

Zu den Bittgängen vor Christi Himmelfahrt laden wir herzlich ein:

Montag, 15.05., 1. Bitttag: Treffpunkt um 18.30 Uhr am Sudhaus, Bittgang über den Galgen zur Annabergkirche, dort hl. Messe

Dienstag, 16.05., 2. Bitttag: Treffpunkt um 18.30 Uhr an der Kirche in Hütten, Bittgang nach Gmünd, dort hl. Messe, anschließend Bittgang zurück nach Gmünd

Mittwoch: 17.05., 3. Bitttag: Treffpunkt um 19.00 Uhr an der Friedenskirche, Bittgang zur Mariä-Himmelfahrtskirche, dort Vorabendmesse

### Erstkommunion

Den Tag der Erstkommunion feiern wir am Sonntag, 21.05. in unserer Pfarrei. 22 Kinder dürfen wir in der Eucharistiefeier, um 9.30 Uhr in der Friedenskirche, willkommen heißen. Weitere Hinweise finden sie auf unserer Internetseite. [www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de](http://www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de)

### Flurprozession am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, 29.05. feiern wir um 7.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche, anschließend Flurprozession nach Gößenreuth. Wir laden herzlich dazu ein.



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im Cafe Bauer ab 15 Uhr eine Versammlung statt.



### Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Schönberg

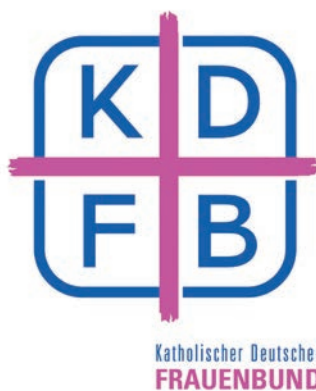
Das Pfingstfest feiern wir in Grafenwöhr wieder ökumenisch und im Freien. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Pfingstamstag, 27. Mai um 18 Uhr auf der Naturbühne Schönberg!

### Ökumenischer Ausflug zum Kirchentag am 10. Juni 2023

Der AK Ökumene plant eine Fahrt zum Evangelischen Kirchentag. Eine Anmeldung ist zwingend nötig und kann bis 17. Mai erfolgen! Unkostenbeitrag f. Eintritt und Fahrt ca. 50,- €

Nähere Infos im Pfarramt Tel. 09641 / 2218 oder auf der Website: <https://www.kirchentag.de>

## Deutscher Evangelischer Kirchentag  
## Nürnberg 7.-11. Juni 2023



### Trauerfrühstück

Am Dienstag, den 09.05.2023 findet um 09.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal wieder unser Trauerfrühstück statt. Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen verloren haben. Beim gemeinsamen Frühstück verbringen Trauernde den Morgen nicht allein. Es besteht die Möglichkeit, mit anderen in Gedankenaustausch zu treten.

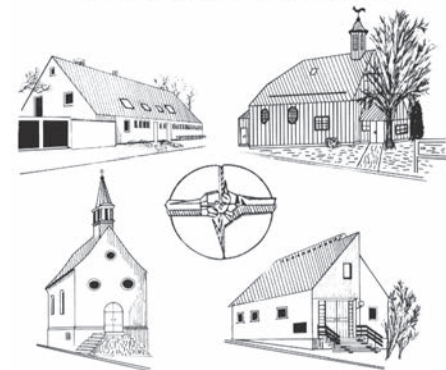
### Maiandacht mit Muttertagsfeier

Wir laden am Montag, den 15.05.2023 um 19.00 Uhr zur Maiandacht in die Friedenskirche ein. Anschließend findet die Muttertagsfeier im kleinen Saal des Jugendheims statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

### Gedächtnistraining

Die Frauen der Seniorenrunde laden am Mittwoch, den 17. Mai 2023 um 14.00 Uhr wieder zur Gruppe „Geistig fit bleiben“ in den kleinen Jugendheimsaal ein. Auch Nichtmitglieder sowie Herren sind jederzeit herzlich willkommen.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



### Gottesdienste Michaelskirche in Grafenwöhr

07.05. um 10 Uhr Gottesdienst  
14.05. um 10 Uhr Gottesdienst  
21.05. um 10 Uhr Jubelkonfirmation mit Livestream  
28.05. um 10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl – im Anschluß Kirchenkaffee

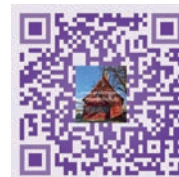
### Gottesdienste in den Seniorenheimen

15.05. um 15 Uhr Seniorenheim Gmünd  
17.05. um 14 Uhr Seniorenheim Grafenwöhr

### Himmelfahrts-Gottesdienst am kleinen Kulm

Die Kirchengemeinden der Kulmregion laden am Donnerstag, 18.05. an Christi Himmelfahrt zum gemeinsamen Gottesdienst am kleinen Kulm/Neustadt am Kulm ein! Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Aktuelle Informationen über die Kirchengemeinde im Netz und auf unseren Social-Media-Kanälen:  
[www.grafenwoehr-evangelisch.de](http://www.grafenwoehr-evangelisch.de)



### Kinderhaus Kunterbunt

Telefonnummern:  
Leitung: Ines Gutt (Tel. 09641/9268793)  
Kinderkrippe: 09641/9268794  
Kindergartengruppen: 09641/9268795

### Termine:

17.05. 16.30 Uhr Familienwanderung  
18.05. - 19.05. geschlossen!  
30.05. - 02.06. Pfingstferien geschlossen!

Alle aktuellen Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage:  
[www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de](http://www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de)

# Auf "Wasserexperte" ist hundertprozentig Verlass

## Wassermeister Günter Rauh feiert 40-jähriges Dienstjubiläum



Seine berufliche Laufbahn hat beim Städtischen Bauhof begonnen. Seit April 2001 ist Günter Rauh bei den Stadtwerken beschäftigt, wo der Wassermeister nun sein 40-jähriges Dienstjubiläum feierte.

Für seine Dienste bei der Stadt, im Waldbad und bei den Stadtwerken bedankte sich Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender der Stadtwerke Edgar Knobloch bei Günter Rauh. "Auf ihn kann man sich hundertprozen-

tig verlassen. Er hat immer den Überblick und die nötige Ruhe. Günters Devise lautet stets: "Des griagn ma scho."

Frank Neubauer, der Vorstand der Stadtwerke, blickte auf den Werdegang des Wassermeisters zurück, der schon seit Mai 1997 der verantwortliche Leiter der Wasserversorgung Grafenwöhr ist. Rauh war bei vielen Großprojekten beteiligt, wie beispielsweise beim Bau der neuen Wasserversorgung mit

zwei Tiefbrunnen und der Aufbereitungsanlage sowie der Trinkwasserversorgung im BCT-Area im Lager. "Günter hat sich sehr verdient gemacht für die Wasserversorgung in Grafenwöhr", lobte Neubauer den Jubilar, den er als "Experten" bezeichnete, der auch eine positive Lebenseinstellung hat, die sich auf die Kollegen überträgt.

Text und Bild: Renate Gradl

### Henrys-Taxi.de



Krankenfahrten - Ihre Fahrt zu Ihrer Reha-Klinik ohne Zuzahlung

0152/53 53 16 39  
Grafenwöhr

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



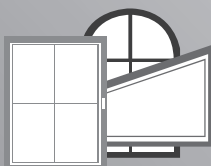
### BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim  
**Hammergmünd**  
Hammerstraße 9  
92655 Grafenwöhr

ISO 9001:2008



Tel.: 09641/92432-0  
Fax: 09641/92432-18  
guenther@ahammergmueund.brk.de



## ikuba-Dobmann Fensterbau GmbH

Beim Flugplatz 6 // 92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641/92 43 05 // Fax. 09641/92 43 51  
ikuba.dobmann@t-online.de  
www.ikuba-dobmann.com

Geld vom Staat bei Austausch Ihrer alten Haustür gegen RC-2 geprüfte Haustüren  
Wir übernehmen für Sie Antragstellung und Abwicklung

Wir beraten Sie unverbindlich!



**KEINBRUCH**



Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichterunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen des Bayerischen Landeskriminalamtes aufgenommen.

# GRAFENWÖHR

wos sagst'n du

## Mit Bernhard Ott

Wenn ein leidenschaftlicher Sportschütze an der Spitze eines Schützenvereins steht, dann gilt das als Idealfall. Das trifft in Grafenwöhr zu, denn mit Bernhard Ott ist seit 2010 ein Schützenmeister im Amt, der schon von Klein auf vom Schießsport begeistert ist. Seit fast 50 Jahren nimmt der 63-Jährige neben seinen diversen Führungsaufgaben im Verein an den Schießständen noch immer die Zielscheiben erfolgreich ins Visier.

Bernhard Ott erlebte in Grafenwöhr seine Kind- und Jugendzeit und ging in seiner Heimatstadt auch zur Schule. Nach der Wirtschaftsschule in Eschenbach verschlug es ihn wieder nach Grafenwöhr, denn bei der Fa. Ertl ließ er sich zum Automechaniker ausbilden. Als die Bundeswehr rief, absolvierte er zwar in Pfreimd die Grundausbildung, doch dann zog es ihn zu den Panzeraufklärern nach Roding. „Dort hat es mir gut gefallen, deswegen habe ich immer wieder verlängert“, denkt er noch heute gerne an die Zeit im vorderen Bayerwald. Nach 9 Jahren endete diese schöne Zeit und er nutzte die Möglichkeit, abschließend einen zweiten Beruf zu erlernen. Bei der Fa. Eckert in Regenstauf ließ er sich zum Kommunikationselektroniker ausbilden.

### Elektriker in der Kläranlage

Folge war eine Anstellung bei BHS in Weiherhammer bis zu deren Auflösung 1993. Für Ott trat der Glücksfall ein, dass gerade in diesem Jahr die Stadt Grafenwöhr eine freie Stelle in der Kläranlage zu besetzen hatte. Als Betriebs-elektriker ist es seitdem seine Aufgabe, dass die Steuer- Mess- und Regeltechnik funktioniert. „Aus dem Abwasser werden deutlich über 95 % an Schadstoffen herausgeholt. Die nötigen Laborarbeiten erledigt das sechsköpfige Team der Kläranlage selber“, erwähnt er



Bernhard Ott: Erfolgreicher Sportschütze und seit 2010 Schützenmeister in Grafenwöhr. Bild: privat

ein wenig stolz. „Dabei müssen verschiedene Parameter chemischer Stoffe erfüllt werden. Denn es gibt strenge Grenzen dafür, was hinten wieder in den Bach eingeleitet wird“, führt er zusätzlich aus. Für ihn ist weiterhin wichtig, dass bei Führungen, besonders von Schulklassen, ein Einblick in die Funktion der Kläranlage geleistet wird.

Ein gutes Jahr will Bernhard Ott noch seinem Beruf nachgehen, ehe er in den Ruhestand tritt. Dann will er natürlich seine zusätzliche Freizeit der Familie widmen. Das gilt zuerst Ehefrau Monika, die er übrigens zu Bundeswehrzeiten in Roding kennengelernt und 1984 geheiratet hat. Aber auch die Söhne Alexander und Michael dürfen sich auf zusätzliche Unterstützung freuen und vor allem für Enkelin Sophia sollte dann noch mehr Zeit heraus-springen.

### Sportschütze aus Leidenschaft

Bei der weiteren großen Leidenschaft geht es für Bernhard Ott um den Schützenverein, bei dem er seit 1972 Mitglied ist und seit 1974 als Sportschütze auftritt. „Der Schießsport fasziniert mich schon immer. Er wirkt auf mich beruhigend und erfordert volle Körperbeherrschung“ schwärmt er. Erfolge blieben bei so viel Enthusiasmus nicht aus. Ein 2. Platz bei Bayerischen Meisterschaft sowie 18. Platz bei der „Deutschen“, beides im Kleinkaliber liegend sowie unzählige Gau- und Bezirkstitel mit dem Luftgewehr und den KK-Disziplinen. Bernhard Ott machte sich nicht nur als erfolgreicher Sportschütze einen Namen, er begann schon früh mit verantwortungsvoller Arbeit im Verein. So als Jugendsprecher, Jugendleiter, Jugendtrainer und Ausschussmitglied, seit 2004 als 2. Schützenmeister und seit 2010 leitet er als 1. Schützenmeister die Kgl. Privilegierte Feuerschützengesellschaft Hubertus 1888 Grafenwöhr, wie der Verein richtig heißt.

Es kostet enorme Anstrengungen, diesen Verein mit seinen 540 Mitgliedern, den Gebäudekomplex mit den Schießanlagen und der Gaststätte zu führen und am Laufen zu halten. „Dabei ist die gesamte Vorstandschaft mit Verena Schuller, Andrea Rupprecht, Michael Hiller, Roland Rupprecht und Herbert Gick reichlich gefordert. Wir haben Gewehrstände über 100 m und 50 m, Pistolenstände über 25 m sowie 8 elektronische LG-Stände“, so Ott über seine engsten Mitstreiter und die Sportanlagen. Doch der Schießbetrieb musste zuletzt wegen der Corona-Pandemie ein Jahr eingestellt werden. „Das tat im Herzen weh und es drohte die Gefahr, dass alles auseinanderbrechen könnte. Aber das war nicht der Fall, denn das Vereinsleben ist sofort zurückgekehrt“, ist der Schützenmeister glücklich. So sind die beiden Vereinsabende jeden Mittwoch und Donnerstag wieder bestens besucht und auch die Stammtische danach erfreuen sich Beliebtheit wie eh und je.

Mindestens zwölf Jahre müssen Kinder/Jugendliche alt sein, ehe sie an die Waffen dürfen. „Zum Schnuppern können sie jeden

Donnerstag ab 18 Uhr vorbeikommen. Und wenn es ihnen bei uns gefällt, kostet der Jahresbeitrag nur zwischen zehn und 20 Euro. Waffen und Munition werden natürlich von uns gestellt.“ 10 aktive Jugendliche gehen regelmäßig ihrem Sport bei den Schützen nach, Ott hofft, dass diese Anzahl gesteigert werden kann. Durch geduldiges und intensives Training stehen alle Türen offen, sogar bis zur „Deutschen“. Denn Grafenwöhrer Schützen treten jedes Jahr bei überregionalen Wettkämpfen an. Aushängeschild ist Waltraud Hörl als mehrfache bayerische Meisterin mit der Luftpistole.

### Herausforderung Schützenheim

Aber nicht nur mit sportlichen Erfolgen glänzen die Hubertus-Schützen, sie haben auch andere Herausforderungen zu bestehen. „Letztes Jahr mussten wir das Dach auf der kompletten Anlage erneuern“, beschreibt Ott eine besondere finanzielle Anstrengung. Doch der Schützenmeister kann sich auf seine Mannschaft verlassen: „Wir sind ein super eingespieltes Team, das mir die Arbeit leicht macht und das mich noch nie in Stich gelassen hat. Auch die Jungen hängen sich hinein und damit können wir jedes Problem bewältigen“, ist Bernhard Ott voll des Lobes über verantwortliche Mitstreiter und Mitglieder.

## Sechs Fragen an Bernhard Ott

### 1. Was macht Grafenwöhr für Sie besonders lebenswert?

Das Miteinander und die Feste. Ebenso beeindruckend sind Altstadt, Museum und für mich besonders der Zusammenhalt in meiner Schützengesellschaft.

### 2. Wo ist für Sie das schönste Fleckchen in Grafenwöhr?

Das Schützenheim mit Biergarten, der Birka sowie Schön- und Annaberg.

### 3. Was vermissen Sie in Grafenwöhr. Was sollte verbessert werden?

Außer einem Baumarkt vor Ort vermisste ich eigentlich nichts.

### 4. Wie finden Sie das Angebot für Freizeit und Kultur in Grafenwöhr?

Vollkommen ausreichend, für Jeden ist etwas dabei.

### 5. Welche Sehenswürdigkeit würden Sie einem Besucher in Grafenwöhr (oder der näheren Umgebung) unbedingt zeigen?

Unsere Schießanlage mit der Gaststätte, die schönen Wanderwege, die meine Frau und ich mit den Hunden schon erkundet haben und den Freizeitsee bei Dießfurt

### 6. Mit wem würden Sie gerne eine Tasse Kaffee trinken?

Wenn ich mit meiner Familie und meinen Schützen beieinander sitze, bin ich schon sehr zufrieden.

Text: Willi Dötsch



### Zwei Konzerte und Tag der offenen Tür

Die Musikschule Vierstädtedreieck lädt im Mai zu drei Terminen ein. Am Samstag, 6. Mai, dürfen sich die Musikfreunde wieder auf das Frühjahrskonzert freuen. Dieses findet heuer allerdings im Gymnasium Eschenbach statt und beginnt um 19.30 Uhr. Das Blasorchester und etliche Ensembles wollen die Zuhörer mit ihrer Musik verzaubern. Der Eintritt ist frei.

Beim Tag der offenen Tür können sich am Samstag, 13. Mai Eltern und Kinder in den Räumen der Musikschule in Pressath (Wollauer Str. 22) informieren sowie anmelden und dabei auch die Instrumente ausprobieren. Infos auch unter Telefon 09644/91990 oder unter [info@musikschule-vierstaedtedreieck.de](mailto:info@musikschule-vierstaedtedreieck.de)

Eine Premiere bietet das Gitarren-Ensemble der Musikschule am Mittwoch, 17. Mai mit einem eigenen Konzert um 20 Uhr auf der Vest'n in Pressath. Die zehn Frauen bieten unter Leitung von Valentin Wenzel ein modernes und abwechslungsreiches Programm, das aus verschiedenen Epochen mit bekannten Pop Arrangements und Filmmusik bestückt ist. Der Eintritt ist frei.



### Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben.

Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

### Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 08:00 – 13:00 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 13:00 Uhr

### nächster Samstagsflohmarkt : 06.05.23

Bürgerladen, Flohmarkt  
92655 Grafenwöhr  
Eichendorffstr. 13  
Telefon 09641 926240,  
E-Mail  
[buerglerladen-grafenwoehr@kabelmail.de](mailto:buerglerladen-grafenwoehr@kabelmail.de)



### Improtheater auf der Natur- bühne am Schönberg

Kath. Theatergruppe hat Keckos aus Nürnberg zu Gast

Die Keckos, eine Improtheatergruppe aus Nürnberg, gastieren am 17.6.2023 auf der Naturbühne am Schönberg. Gemeinsam mit befreundeten Improtheater-Spielenden sorgen sie für einen kurzweiligen Abend. Für alle Fans des Improvisationstheaters, für die, die noch nie bei einer Show waren und sich fragen, was dort genau passiert und alle, die sich irgendwo dazwischen aufhalten, stellen sie eine Show auf die Bühne. In einer bunten Mischung verschiedener Spielformen wird den Zuschauenden die komplette Bandbreite der Improvisation nahegebracht. Alles, was an diesem Abend geschieht, ist spontan erfunden und wird nur ein einziges Mal genauso aufgeführt werden. Über die Inhalte entscheiden Sie als Publikum mit.

Die Veranstaltung findet auf der Naturbühne am Schönberg statt.

Beginn: 19.30 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr;

Eintritt: Erwachsene 10 €/

Kinder bis 14 Jahren 7 €

Der Kartenvorverkauf für die Platzkarten beginnt am 29. Mai 2023 bei Lotto Toto Bernhard. Karten gibt es auch an der Abendkasse oder unter [wolfgang@theatergruppe-grafenwoehr.de](mailto:wolfgang@theatergruppe-grafenwoehr.de)

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde und Bekannte mit und haben Sie mit uns einen lustigen unterhaltsamen Abend.

Es gibt Getränke und die frischen Brezen der Bäckerei Bauer.

Bei schlechter Witterung steht der große Saal des Jugendheims als Ausweichquartier zur Verfügung.

**Schwaiger  
Automotive GmbH**  
Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Versicherungsschäden
- Ersatzteilservice
- Smart- und Spotrepar
- Beulen- und Dellendoktor

[www.schwaiger-eschenbach.de](http://www.schwaiger-eschenbach.de)

**NEU!**

Ihr eigenes Wohnmobil bereits  
ab 79,00 Euro pro Tag mieten.



**Schwaiger  
Wohnmobilverleih**  
Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

### Hochmoderne Ausstattung

- Sat-TV, W-Lan Hotspot\*
- Küche, WC, Dusche
- Vier Schlafplätze

### Rundumschutz

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief für In- und Ausland

[www.wohnmobil-eschenbach.de](http://www.wohnmobil-eschenbach.de)



Musikalische Früherziehung jeden Dienstag um 16.00 bis 16.45 Uhr für die Anfänger und von 16.45 bis 17.30 Uhr für die Fortgeschrittenen.

Musikunterrichte am Klavier, Akkordeon, Knopfakkordeon (Bajan), Steirische Harmonika, Keyboard, Blockflöte, Querflöte, Gesang, Gitarre, E Gitarre sind jeden Schultag mit Abholung und wieder Zurückbringen von der Offenen Ganztage Schule Betreuung (OGS) möglich. Unterrichtsräume in der Kolpingstraße (Kellergeschoss).

Am 9. 5. und am 23. 5. um 18.30 Uhr jeweils Probe für die Steirische Harmonika und der Akkordeon Gruppe. Einmal im Monat Musikprobe für die Veeh - Harfen - Gruppe.

Neuanmeldung und weitere Infos unter Nummer 0175 2132191 bei der Dipl. Musiklehrerin Lilia Gette oder auf der Homepage <http://klingene-toene.de>



**Nachruf**

Überrascht vom plötzlichen Tod von

**Frau Elisabeth Völkl**

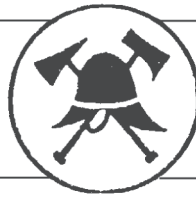
möchte ich, im Namen des Stadtverbandes Grafenwöhr, unsere Trauer zum Ausdruck bringen.

Die Verstorbene hat über 35 Jahre im Ortsteil Hütten den Grafenwöhrer Stadtanzeiger zuverlässig und pünktlich an die Haushalte verteilt, dafür sage ich ein herzliches „Vergelt’s Gott“.

Den Angehörigen übermittle ich unsere aufrichtige Anteilnahme an dem schmerzlichen Verlust.

Gerhard Mark  
Stadtverband Grafenwöhr

**Freiwillige  
Feuerwehr  
Gmünd**



**Florianstag am 4. Mai in Gmünd**

Die Freiwillige Feuerwehr Gmünd e. V. lädt alle Ortsfeuerwehren der Gemeinde Grafenwöhr sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum diesjährigen Gedenkgottesdienst an den Schutzpatron der Feuerwehren – den heiligen Sankt Florian – recht herzlich nach Gmünd ein.

Das Programm des Florianstags gestaltet sich wie folgt:

- 18:15 Uhr: Aufstellung zum Kirchenzug am Haus der Vereine Gmünd
- 18:30 Uhr: Festgottesdienst zu Ehren des Hl. Sankt Florian in der Filialkirche „Herz Mariä“ in Gmünd
- Im Anschluss: Gemeinsamer Rückmarsch zum Haus der Vereine

Der Kirchenzug wird musikalisch durch die Stadtkapelle Grafenwöhr begleitet. Wir freuen uns über Eure Teilnahme am Gedenkgottesdienst und laden Euch ein, gemeinsam mit uns diesen besonderen Tag zu begehen.

Eure Freiwillige Feuerwehr Gmünd e. V.





## VdK-Außensprechttag

VdK-Außensprechtage finden bis auf Weiteres noch nicht statt. Beratungstermin bitte telefonisch mit Kreisgeschäftsstelle Weiden vereinbaren (Tel. 0961 / 389540).

## VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, 03.05.2023, im „Neue Welt Kinocenter Weiden. Gezeigt wird die deutsch-belgische Kriminaltragödie „Der Pfau“. Eine Gruppe gestresster Investmentbanker versucht sich während eines Seminaraufenthaltes auf einem wenig behaglichen schottischen Landsitzes in Teambuilding. Interne Spannungen sorgen für ein Chaos. Beginn 10.00 Uhr. Vorzugspreis 4,00 €.

## VdK-Badetag im Sybillenbad Neualbenreuth

Gegen Vorlage der VdK-Mitgliedskarte erhält eine Begleitperson (muss nicht VdK-Mitglied sein) den wertgleichen Eintrittspreis gratis. Ab 1. April 2023 erhalten alle VdK-Mitglieder sowie deren Begleitpersonen montags bis donnerstags kostenfrei eine Stunde Badezeitverlängerung.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023 mit Ehrungen

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung an alle VdK-Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Ehrungen am Samstag, den 13. Mai 2023, um 17:00 Uhr in Bauer's „Bäckeria“, Bahnhofsstr. 60, Grafenwöhr.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Grußwort der Gäste
6. Ehrung langjähriger Mitglieder
7. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
8. Pressebild der geehrten Mitglieder



## Baugenossenschaft Grafenwöhr e.G.

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder der Baugenossenschaft e.G. Grafenwöhr sind herzlich eingeladen zur Mitgliederversammlung 2023

am Freitag, 12. Mai 2023 um 18.00 Uhr

in den Büroräumen der Genossenschaft: Neue Amberger Straße 104a, 92655 Grafenwöhr (ehemaliger Laden)

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bekanntgabe und Beschlussfassung über Jahresabschluss und Jahresergebnis 2022
3. Kassenbericht
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Bericht des Vorstandes

6. Bildung eines Wahlvorstandes, Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
7. Bekanntgabe der Neuwahl zur Vorstandschaft (gewählt durch den Aufsichtsrat)
8. Neuwahl zum Aufsichtsrat
9. Beschlussfassung über etwaige Anträge, die zur Mitgliederversammlung gestellt wurden
10. Verschiedenes, Genossenschaftliches
11. Wünsche und Anträge
12. Schlusswort

Anträge, über die die Mitgliederversammlung zu beschließen hat, sind gemäß Satzung spätestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung einzureichen.

Neuer Termin Büchereinsicht:

Die Geschäftsbücher der Genossenschaft liegen für jedes Mitglied am Samstag, 06. Mai 2023 von 11.30 bis 12.00 Uhr im Büro der Genossenschaft zur Einsicht auf.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!

Stefan Meier  
Aufsichtsratsvorsitzender



## Osterbrunnen erhellt Marktplatz



Zum Bild des Marktplatzes in der Osterzeit gehört der traditionell geschmückte Osterbrunnen direkt vor dem Eingang des Rathauses. Dank gilt der stellvertretenden SPD-Ortsvorsitzenden Claudia Wolf, die die Neugestaltung des Brunnens organisiert hat.

# D'Weiberleit und ihre Nöte

Von den Lebensumständen der Frauen im Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert, ist wenig bekannt. Vielfach ist man auf das angewiesen, was Frauen in Briefen oder Tagebüchern selbst über ihre Situationen berichteten. Solche Quellen beschränken sich jedoch fast ausschließlich auf das Bürgertum. Aussagen über das Leben der bäuerlichen Unterschicht, wie sie die Oberpfalz prägte, lassen sich kaum finden.

## Vom Weib zur Frau

Ist der Ausdruck „Weib“ heutzutage verpönt und geht einher mit einer geringen Wertschätzung, war dies in früheren Jahrhunderten die gängige Bezeichnung für Frauen. Die Menschheit war bayerisch gesprochen in „Mannerleit“ und „Weiberleit“ eingeteilt. Üblich waren auch die Begriffe „Eheweib“, „Wei“ oder „Weibspersonen“. In ländlichen Gegenden, wie Grafenwöhr, konnte der Titel „Frau“ nur erlangt werden, wenn man mit einem Bürgermeister oder Stadtrat verheiratet war. Üblich war es auch, dass Frauennamen damals mit der Endsilbe „in“ ergänzt wurden. Da war von „der Oberndorferin“ oder „der Haimerlin“ die Rede. Heute spricht man noch immer von „d' Oberndorfere“ oder „d' Heimerle“. Manche Gewohnheiten haben sich im Sprachgebrauch fest verankert. Ebenso werden die Begriffe wie „Weiberabend“ oder „Weiberfasching“ immer noch verwendet. Aber Vorsicht liebe Männer, diese Ausdrücke sind nur Frauen vorbehalten!

## Prügelnde Ehemänner in Grafenwöhr nicht erwünscht

Frauen lebten in einer von Männern dominierten Gesellschaft abgedrängt in den Bereich ihres Haushalts und hatten kaum Rechte. Mädchen und junge Frauen standen unter der Vormundschaft des Vaters, nach der Heirat übernahm dies der Ehemann. „Bevormundung“ wird vom althochdeutschen Wort „munt“ abgeleitet und bedeutet „Schutz“. Der Mann sollte der Frau in allen Rechts- und Geldgeschäften Schutz bieten. Leider war es oftmals so, dass die Ehefrauen ihren Männern schutzlos ausgeliefert waren. Auch wenn in amtlichen Akten wenig über die Lebenssituationen des weiblichen Geschlechts zu finden ist, verhält es sich in einem Fall in Grafenwöhr anders. Anscheinend waren die Beteiligten über das Verhalten eines prügelnden Ehemannes so entsetzt, dass diese Geschichte in den Archiven erhalten blieb. Die Toleranz prügelnder Männer gegenüber war in Grafenwöhr nicht unendlich. In den Jahren 1770 und 1772 wurde ein Grafenwöhrer Bürger mehrmals vor den Stadtrat zitiert, weil er immer wieder seine Frau verprügelte, ebenso seine Schwiegermutter und eine Nachbarin. Unbelehrbar wurde er einige Stunden „in den Stock geschlagen“ oder landete im Kellerverließ, dem sogenannten Bärenloch, später kamen noch einige Geldstrafen dazu.



## Frau verlässt wegen Hebamme Grafenwöhr

Nicht nur ihren Männern waren die Frauen damals schutzlos ausgeliefert. Die Zahl der Geburten war früher sehr viel höher als heute. Acht bis zwölf Geburten pro Frau waren der Normalfall. Trotz der hohen Geburtenrate lag die Anzahl der in der Familie aufwachsenden Kinder erheblich niedriger. Der Kindstod war ein ständiger Gast in den Familien. Geburten waren auch für die Mütter eine große gesundheitliche Bedrohung. Durch die schlechte Gesundheitsversorgung auf dem Land konnte man sich Ärzte und Hebammen nicht aussuchen. Meist gab es nicht mal einen Arzt und die Familien gingen zum ortsansässigen Bader oder vertrauten auf die Selbstmedikation. 1784 hatte eine Hebamme eine Kindsmutter dermaßen geschunden, dass diese sich zu einer gerichtlichen Anklage veranlasst sah. Durch die vorzeitige Herbeiführung der Geburt, konnte der zu Hilfe geholt Bader nur noch ein totes Kind zur Welt bringen. Bei einer anderen Geburt hatte dieselbe Hebamme ebenfalls versucht, das Kind vorzeitig zu holen. Die Geburt muss so dramatisch abgelaufen sein, dass die gequälte Frau Grafenwöhr lieber verließ, als hier nochmals ein Kind zur Welt zu bringen. Die beiden Fälle zeigen, dass man in mancher Hinsicht der „guten alten Zeit“ nicht nachtrauern braucht.

## Rechte und Erwerbsleben

Frauen dürfen in unserem Land heute frei wählen welchen Beruf sie erlernen möchten und Deutschland hatte sogar schon eine Kanzlerin! Früher war die Rechts- und Geschäftsfähigkeit des weiblichen Geschlechts eingeschränkt. Der Abschluss wichtiger Geschäfte oder das Betreiben eines eigenen Handels ohne Zustimmung des Mannes war verboten. Wichtige Haus- und Grundgeschäfte konnte der Mann ohne Rücksprache mit seiner Frau tätigen. Wenn allerdings der Mann im betrunkenen Zustand einen Handel abgeschlossen hatte und dieser ohne Wissen der Hausfrau zustande

kam, war dieser ungültig. Zumindest ein kleiner Schutz für die Familie bei unsinnigen Wirtshausgeschäften. Dass Frauen allein für den Haushalt und die Arbeit auf dem Hof bestimmt waren, war sogar von der Obrigkeit und den Zunftordnungen geregelt. Das Erlernen eines Berufs war ihnen verwehrt. Waren sie unverheiratet, blieb in der Regel die Wahl zwischen einem Leben als Magd oder Klosterschwester. Unverheiratete Frauen mit Kind landeten meist im Armenhaus.

## Das Lehrerinnenzölibat

Dank der verbesserten Mädchenausbildung fanden sich Ende des 19. Jahrhunderts vermehrt Frauen, die sich für den Lehrerinnenberuf entschieden. Hatte sich eine Frau für diesen Beruf entschieden, sah sie sich mit der sogenannten „Zölibatsklausel“ konfrontiert. Der Staat forderte von seinen Lehrerinnen die Ehelosigkeit. Wollten sie heiraten, waren sie gezwungen, den Schuldienst zu verlassen. Das Eheverbot wurde mancherorts erst nach dem Zweiten Weltkrieg aufgehoben.

## Grafenwöhr seiner Zeit voraus

Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist in Grafenwöhr schon über hundert Jahre ein Thema. Mit Eröffnung des Truppenübungsplatzes 1910 gab es so viele Arbeitsplätze, dass auch Frauen sich im „Lager“ Arbeit suchten. Damit beide Elternteile einer Beschäftigung nachgehen konnten, wurde bereits vor dem Ersten Weltkrieg der Ruf nach einer „Kinderbewahranstalt“ laut. Tatsächlich hat man 1929 zu diesem Zweck das Theresienheim in der Alten Amberger Straße eröffnet. Grafenwöhr war hier seiner Zeit voraus und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde damals bereits zu einer Selbstverständlichkeit. Heute sind Frauen in Vereinen und Politik stark vertreten. Grafenwöhr kann sogar mit einer zweiten und dritten Bürgermeisterin aufwarten.



HEIMATVEREIN  
Grafenwöhr e.V.

„Heimat.Erlebnistag“  
in Bayern und Internationaler  
Museumstag 2023

Zwei Aktionstage stehen am Sonntag, 21. Mai auf dem Programm des Kultur- und Militärmuseums Grafenwöhr. Das Heimatministerium richtet gemeinsam mit dem Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V. und den bayerischen Bezirken erstmals einen „Heimat. Erlebnistag“ aus. An diesem Tag finden in ganz Bayern für alle Bürgerinnen und Bürger regionale Aktionen, Führungen und Vorträge zu Heimatthemen statt. Gleichzeitig ist dieser Tag der Internationale Museumstag, bei dem sich Museen weltweit in ihrer Vielfalt präsentieren.

Das Kultur- und Militärmuseum beteiligt sich an diesen beiden Aktionstagen und lädt von 14 - 17 Uhr zu einem erlebnisreichen Nachmittag für die ganze Familie in das Museum ein. Bei einer Lesung gibt es Kostproben der Grafenwöhrer G'schichterler mit Anekdoten aus der Historie der Stadt und des Truppenübungsplatzes. Zusätzlich wird eine Führung durch die Kulturabteilung des Museums angeboten, in der das Zusammenspiel von Stadt und Truppenübungsplatz vorgestellt wird. Die kleinen Besucher dürfen gemeinsam mit dem Museumsteam den Grafenwöhrer Wasserturm basteln und mit nach Hause

nehmen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Es gelten die üblichen Eintrittspreise für das Museum. Alle zusätzlichen Angebote, einschließlich Kaffee und Kuchen, sind an diesem Tag kostenfrei.

**Stadtgeschichte mit Theaterszenen**

**Museum lädt zu inszenierter Führung ein**

Unter dem Motto „Militär und internationales Flair – die Stadt Grafenwöhr und der Truppenübungsplatz“ lädt das Kultur- und Militärmuseum am Pfingstmontag, 29. Mai, 18 Uhr, zu einer Stadtführung mit Schauspielern der Kath. Theatergruppe Grafenwöhr ein.

Diese zeitgeschichtliche Führung informiert die Teilnehmer über den Wandel der Stadt im 20. Jahrhundert seit Eröffnung des Lagers. Als Wirtschaftsmotor hat der Übungsplatz das ruhige Städtchen in kürzester Zeit zu einer kulturellen, wirtschaftlichen und lebenswerten Stadt mit internationalem Flair verwandelt. Der Stadtrundgang beleuchtet das Zusammenleben mit den Amerikanern und das Faszinosum „Truppenübungsplatz“. Beginnend beim Rathaus setzt sich die Führung fort bis zur Wache 1 und geht über das Kulturelle Zentrum in der Kolpingstraße wieder zurück zum Rathaus. Besucher können sich auf eine unterhaltsame Führung mit den Stadtführerinnen und der Theatergruppe freuen, die mit humorvollen Theaterszenen, spannenden Fakten und Figuren sowie zahlreichen historischen Fotos zur Grafenwöhrer Geschichte aufwarten.

Die Führungsgebühr beträgt 6 Euro, Treffpunkt ist am Rathaus Grafenwöhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



**Jahreshauptversammlung des  
SPD Ortsverein Grafenwöhr**

Sonntag, den 07.05.2023 um 14 Uhr  
in der Zoiglstube "Zum Adler"

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht des Kassenprüfers
8. Aussprache zu dem Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Bildung einer Wahl- und Zählkommission
11. Neuwahl
- 11.1 Wahl Mitgliedbeauftragte/-r
12. Delegiertenwahl
- 12.1 Delegierte/-r und Ersatzdelegierte/-r zur UB-Europakonferenz für die Europawahl 2024
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Beileidsbezeugung bei verstorbenen Mitgliedern
15. Umgang mit zukünftigen Jahreshauptversammlungen
16. Grußwort
17. Wünsche und Anträge
18. Schlusswort

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944/36160, [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Vorankündigung

**Tag der offenen Tür**

am 16.06.2023 ab 10:00 in der Druckerei  
ab 17:00 **SACCHINI** im Festzelt

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

**75 Jahre**  
**druckerei**  
**hutzler GmbH**

Im Gewerbepark 21  
92655 Grafenwöhr

Telefon 0 96 41 / 4 32

[www.druckerei-hutzler.de](http://www.druckerei-hutzler.de)

Großer  
Lagerverkauf

Hüpfburg  
Bullriding

Allen, die uns zu unserem

## 90. Geburtstag

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine große Freude bereitet haben, sagen wir hiermit ein **herzliches Vergelt's Gott**. Besonderer Dank gilt unseren zwei Söhnen mit Familien und Herrn Pfarrer Daniel Fenk, dem Kapellenbau-Verein und der FF Gössenreuth, der Stadt Grafenwöhr mit Bürgermeister Edgar Knobloch, sowie unseren Geschwistern, Verwandten, Nachbarn, Freunden, Schulkameraden, dem Frauenbund, dem Roten Kreuz, der Caritas und dem Wanderverein Grafenwöhr.

Gössenreuth, 25.03. und 23.03.2023

*Maria und Martin Stopfer*



### APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- 1 = Altstadt-Apotheke, Pressath
- 2 = Stadt-Apotheke, Eschenbach
- 3 = Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
- 4 = Apotheke Schug, Eschenbach
- X = Bereitschaft einer Apotheke in Kemnath

Mai 2023

01 Mo = 2	16 Di = 3
02 Di = 2	17 Mi = 3
03 Mi = 2	18 Do = 3
04 Do = 2	19 Fr = 3
05 Fr = 2	20 Sa = X
06 Sa = X	21 So = X
07 So = X	22 Mo = X
08 Mo = X	23 Di = X
09 Di = X	24 Mi = X
10 Mi = X	25 Do = X
11 Do = X	26 Fr = X
12 Fr = X	27 Sa = X
13 Sa = 3	28 So = X
14 So = 3	29 Mo = X
15 Mo = 3	30 Di = X
	31 Mi = X

**Letzter Einsendetag:**

für Vereinsbeiträge 20. Mai 2023  
für Anzeigen 23. Mai 2023

**Nächster Erscheinungstag:**

1. Juni 2023



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,  
92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,  
0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90  
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de  
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.  
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.  
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.  
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr  
**Internet:**  
<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>  
Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432  
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Auch in der alten Heimat wollen wir mitteilen dass unsere Herzen voller Trauer sind, über den plötzlichen Tod meines lieben Mannes, unseres Vaters, Schwiegervaters, Opas und Uropas

## Josef Trummer

Hinterwirt-Sepp

\* 26. Februar 1940 † 3. April 2023

Übersee am Chiemsee

In Liebe und Dankbarkeit:

Irmgard Trummer

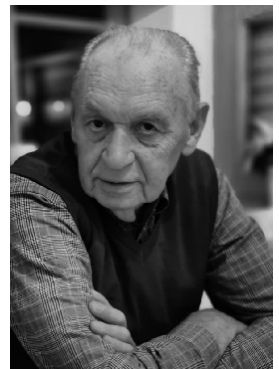
Josef und Maria Trummer mit Stefan

Josef und Anna Trummer mit Lea und Pius

Christine und Herbert Huber mit Lukas und

Simon

im Namen aller Angehörigen



Der Gottesdienst und die Urnenbeisetzung fanden bereits in Übersee am Chiemsee statt.

*1 Jahr ohne Dich  
Du fehlst uns so*

*Theresia  
Lindner*

† 06.05.2022

Dein Ehemann Helmut  
Deine Söhne Uwe und Armin  
Deine Enkel Maximilian, Fabian und Elias  
Deine Schwägerinnen Renate und Carmen



Ein liebevoller, charismatischer, wertvoller Mann ist uns vorausgegangen



## Klaus-Jürgen Grosser

\* 24. März 1951 † 06. April 2023

Wir wünschen dir alles Gute zu deiner letzten Reise nach  
Torrevieja, Alicante, Spanien.

Vielen Dank für die Zeichen der Anteilnahme.

Ruhe sanft  
Gabriele Preinl, Lebensgefährtin  
Thomas Preinl mit Familie

Grafenwöhr, im April 2023

## NACHRUF

Tief betroffen trauert die Grund- und Mittelschule Grafenwöhr um ihre Kollegin

## Christine Schindler-Schertl

Die Schulfamilie erinnert sich in Dankbarkeit an ihre Hilfsbereitschaft, Aufrichtigkeit, Herzlichkeit und Solidarität.

Liebe Christine, wir bewahren deiner pädagogischen Arbeit ein ehrendes Andenken und werden dich nicht vergessen.

*Erinnerung*

IST EIN FENSTER,  
DURCH DAS WIR DICH  
SEHEN KÖNNEN.

Unser besonderes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

**Für die Schule**

Anja Bräu  
Rektorin

**Für die Schülerinnen  
und Schüler**

Lena Zitzmann  
Schülersprecherin

**Für die Eltern**

Katrin Przetak  
Elternbeiratsvorsitzende

**Für die Stadt**

Edgar Knobloch  
1. Bürgermeister



Dein ..  
**LÄCHELN**  
ist einfach unbezahlbar.

**Komm in unser  
Marktteam!**

**Unser Herz gehört nicht nur Lebensmittel!**

Für unseren **EDEKA-Märkte** in **92676 Eschenbach** und **92655 Grafenwöhr** suchen wir ab sofort:

- **Marktleitung** (m/w/d) in Vollzeit
- **Verkäufer Metzgerei** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit  
– Quereinsteiger (m/w/d) sind herzlich willkommen, wir lernen Sie ein –
- **Kassierer** (m/w/d) in Voll-, Teilzeit oder als Minijob
- **Mitarbeiter Getränke** (m/w/d) in Voll-, Teilzeit oder als Minijob
- **Mitarbeiter Warenverräumung** (m/w/d)  
in Voll-, Teilzeit oder als Minijob

**Wir bieten:**

- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sicherer Arbeitsplatz
- Zusatzausbildungen
- Seminare
- Angenehmes Betriebsklima
- Zukunftsorientiertes Unternehmen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Abwechslungsreiche Aufgabentätigkeiten

**Schicken Sie Ihre Bewerbung an:**

EDEKA Peukert | 92676 Eschenbach | Kirchentumbacher Str. 29

Oder bevorzugt per E-Mail an: [edeka-peukert@online.de](mailto:edeka-peukert@online.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**

Wir ♥ Lebensmittel.

